



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

XXVII. Markgraf Ludwig d. R. verschreibt der Wittwe Heinrichs von Magdeburg, Richters zu Drossen, die Vormundschaft über ihre Söhne, am 1. Juli 1353.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55515](#)

nobis justo pheudi titulo pacifice possidendum. In cujus etc. Presentibus Kotthuſs, Geifkone, Bredow, Valkone M. Kokeritz, Rentz de Gutzk, militibus etc. Datum Berlin, Anno do-
mini MCCCLIII, post dominicam Jubilate.

Aus Dicmann's Urkunden-Sammlung des Königl. Geh. Staatsarchivs f. 41.

XXVI. Markgraf Ludwig d. R. verschreibt die Stadt Neppen an Johann von Waldow,
am 24. Juni 1353.

Nouerint etc. Quod nos Ludowicus Romanus etc. ob merita et fidelia obsequia nobis per strenuum militem Jo. de Waldow, fidelem nostrum dilectum, exhibita et in posterum exhibenda, eidem et suis veris heredibus contulimus et presentibus conferimus oppidum veteris Repin cum omnibus suis agris, cultis et incultis, lignis, rubetis, pratis, pascuis, aquis, piscibus, piscinis, paludibus, nec non cum suis obuencionibus, prouentibus et pertinencis quibuscumque, secundum quod est in suis metis, terminis et limitibus situm et eciam deputatum perpetuis temporibus, a nobis tenendum, habendum justo pheodi titulo et pacifice possidendum. Debebit autem predictum oppidum nobis et nostris heredibus in perpetuum fore patulum et apertum. In cuius etc. presentibus Loterpeck, Trutenberg, Kokeritz, Otto de Sliven cum ceteris. Datum Noua Landisberg, Anno LIII, in die sancti Johannis Baptiste.

Aus Dicmann's Urkunden-Sammlung der Breslauer Universitäts-Bibliothek.

XXVII. Markgraf Ludwig d. R. verschreibt der Wittwe Heinrichs von Magdeburg, Richters zu Drossen, die Vormundschaft über ihre Söhne, am 1. Juli 1353.

Wizzen fullen alle etc., daz wir Ludewig der Römer etc. Gegeben haben vnd geben auch mit diesem briefe der erfamen rawen, rawen Gerdrud, heinrichs von meydeburg wytien, gance macht vnd vollen gewalt, daz sie hantes vnd Clauses von meydeburg, irer beyder sune, vormunder wesen sol oder wem sie daz von iren frunden beuilhet oder darzu kyefet, Also daz sie oder dieselben, den sie daz beuilhet, der sie eyner oder mer, von vnfers geheizzes vnd gebotes wegen die vorgenant ir beyde sune vorsprechen vnd vorantwerten fullen vnd mügen ires rechten vnd ihs gütes, auch von des gerichtes wegen vnfer stat zu Drozen in allen fachen vnd an aller stat, war yn des not tut, getrewlichen vnd daz uorstan, als ir vormunder zu recht fullen vnd mugen, als lange bis sie zu fulchem alder vnd zu den iaren kümen, daz sie selber mündig werden vnd des vortmer nicht bedurffen. In cuius etc. Presentibus Bredowe, ny. kökeritz,

Trutenberg, Loterpek, militibus, et Consules ciuitatis vrankendorf, willeke mürowe,
Coppe lyft, künne hokman, Claus lissfridstorff, Jo. nýmik, Petro de Gezer cum ce-
teris. Datum vrankendorf, anno Lº IIIº, feria III post petri et pauli.

Nach dem Copyalbuche des Markgrafen Ludwig des Römers über die Vogteien Frankfurt, Fürstenwalde, Müncheberg und Beeskow, No. 23.

XXVIII. Markgraf Ludwig der Römer sagt die Städte Drossen und Zielenzig dafür, daß sie dem Bischofe Heinrich von Lebus die verglichene Buße für die Landesherrschaft zahlen, auf neun Jahre von allen Abgaben los, am 13. Juni 1354.

Nouerint etc. Quod nos Ludovicus Romanus etc. prudentes viros, consules et vniuer-
sitatem ciuitatis nostre Drossen, fidelibus nostris dilectis, per IX annorum spacium, quibus perfol-
lunt venerabili in cristo patri Heinrico, Episcopo Lubucensi, et suo Capitulo pecuniam
compositionis et concordie cause, que dudum inter dominum Episcopum, suum Capitulum ac illu-
strem principem Ludovicum Marchionem, fratrem nostrum karissimum, et nos vertebatur, a
donacione et persolucione pensionis et exactionis nostre annue dicte ciuitatis et quod a judeis no-
stris II marcas argenti per IX annos recipere valeant, damus liberam facultatem, dimisimus et di-
mittimus presentibus liberos et solutos, ut eo liberius et benivolencius Episcopo et capitulo dictis
persoluere valeant pecuniam supradictam. Datum Frankenfurth, Anno Mº CCCº LIIIº, in era
stino corporis Christi.

Aus v. Hackwitz'scher Abschrift.

Der Urkunde folgt die Bemerkung:

Quitacio data ciuitati Czulentzk.

Item confimilem formam habent consules in Czulenk per IX annis de octo talentis, de
quibus dominus dimittit eos liberos, ut supra, addicione Judeorum.

XXIX. Markgraf Ludwig der Römer giebt die Vogtei Drossen und Sternberg an Derselben
von Weizensee zurück, am 26. August 1354.

Wir Lodowig der Romer etc. Bokennen etc., das wir dem vesten manne Derselben
von wilszenze, vnsen leuen getruwen, widder gewiset vnd wisen in dissen breue vnd lössen em
die voptye zu Drossen vnd zu sternenberg mit Steten vnd landen, die dar inne lighen, vls-